

JURISTISCHE FAKULTÄT
der
Universität Heidelberg

EINFÜHRENDE HINWEISE ZU LEHRVERANSTALTUNGEN
(Vorlesungskommentar)
Winter-Semester 1994/95

Schutzgebühr: 1,--DM

Vorwort

Dieses von der Juristischen Fakultät vorgelegte Verzeichnis soll den Studenten einen ersten Überblick über die im Winter-Semester 1994/95 angebotenen Lehrveranstaltungen und deren Inhalt verschaffen und ihnen Hinweise für die Vorbereitung geben. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit; Änderungen und Ergänzungen - insbes. bei den Zeit- und Ortsangaben - bleiben vorbehalten. Verbindlich sind wie bisher die Vorlesungsankündigungen der einzelnen Dozenten, die zu Beginn der Vorlesungszeit im Juristischen Seminar (vor dem Hörsaal) und in der Neuen Universität (Erdgeschoß) angeschlagen werden; dort wird dann auch ein vom Dekanat erstelltes Verzeichnis über Änderungen aushängen.

RECHTSGESCHICHTE, KIRCHENRECHT

Lehrveranstaltung: Römische Rechtsgeschichte, insbes.
Römisches Privatrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Misera

Zeit und Ort: Do 11.00 - 12.00 NUni HS 9
Fr 11.00 - 13.00 NUni HS 9

Beginn: 20. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester):

5. Semester (bei Beginn des Studiums im Wintersemester) bzw.
6. Semester (bei Beginn des Studiums im Sommersemester)

Vorkenntnisse:

Vorausgesetzt wird der Stoff aller Grundvorlesungen im Bürgerlichen Recht (BGB-Bücher 1-5)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um die römisch-rechtliche Lehrveranstaltung im Rahmen des § 5 Abs. 3 Nr. 12 JAPRO 1993. Der Schwerpunkt liegt beim römischen Privatrecht. Zwei Aspekte stehen dabei im Vordergrund: Zum einen bietet die Lehrveranstaltung die Einführung in eine fremde Rechtsordnung; zum anderen soll dargestellt werden, wie stark unser geltendes Zivilrecht auf dem römischen Recht aufbaut. Aus der allgemeinen Rechtsgeschichte wird kurz das dargeboten, was zum Verständnis des römischen Privatrechts erforderlich ist. Die Vorlesung ist deshalb für höhere Semester bestimmt, weil sie das geltende Bürgerliche Recht und Zivilprozeßrecht immer wieder in den Blick nimmt und deshalb entsprechende Vorkenntnisse voraussetzt. Unter dem Blickwinkel des rechtsvergleichenden Charakters ist die Lehrveranstaltung über weite Strecken zugleich eine Repetition des geltenden Rechts.

Literaturhinweise:

Die einschlägige Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung vorgestellt.

Sonstige Hinweise:

Es besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Abschlußklausur zwecks Erwerbs eines Leistungsnachweises gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 Buchst. c JAPRO vom 7.5.1993.

Lehrveranstaltung: Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Schroeder

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 NUni HS 8

Beginn: 19. Oktober 1994

~~Rflicht-/Wahlfach-/Examensveranstaltung.~~

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse: Ab 6. Semester

Vorlesung Deutsche Rechtsgeschichte,
Verfassungsgeschichte der Neuzeit

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll unterrichten über die Geschichte privatrechtlicher Ideen, Dogmen und Institutionen seit dem Mittelalter. Ihr Hauptthema bildet die Verwissenschaftlichung der Rechtspflege im Zuge der Rezeption. Die Aufnahme des gelehrten römischen Rechts in den europäischen Ländern und seine Verschmelzung mit den nationalen Rechtstraditionen ist ein ebenso vielschichtiger wie grundlegender Vorgang, ohne den der moderne Staat wie seine wissenschaftlich fundierte Rechtspflege nicht zu verstehen sind.

Literaturhinweise:

Laufs, A., Rechtsentwicklungen in Deutschland, 4. Aufl. 1991
Schlosser, H., Grundzüge der neueren Privatrechtsgeschichte, 6. Aufl. 1988
Wieacker, F., Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2. Aufl. 1967

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kirchenrecht, 2st.

Dozent: Dr. Winter

Zeit und Ort: Montag, 11.00-13.00 NUni HS 3

Beginn: Montag, 24. Oktober 1994

~~Rflicht-/Wahlfach-/Examensveranstaltung~~

Zielgruppe (Semester): Juristen und Theologen ohne Semesterbegrenzung;
interessierte Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: Keine. Interesse an theologischen Fragestellungen wird vorausgesetzt.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung widmet sich vor allem dem geltenden Recht der evangelischen Landeskirchen mit folgenden Schwerpunkten:

Grundlagen des Kirchenrechts unter besonderer Berücksichtigung theologischer Fragestellungen, kirchliches Verfassungsrecht, kirchliches Dienst- und Arbeitsrecht, Rechtsfragen der Lehrbeanstandungen, der kirchlichen Unterweisung, des Gottesdienstes und der Diakonie.

Das Recht der römisch-katholischen Kirche wird mit vergleichenden Hinweisen einbezogen. Das gleiche gilt für die historischen Aspekte. Staatskirchenrechtliche Fragen werden behandelt, soweit dies zum Verständnis des Kirchenrechts notwendig ist. Die Vertiefung von Einzelfragen richtet sich nach der Interessenlage der Hörer und Hörerinnen.

Literaturhinweise:

Albert Stein, Evangelisches Kirchenrecht. Ein Lehrbuch. 3. durchgesehene u. ergänzte Auflage, Neuwied 1992.

Jörg Winter, Die Barmer theologische Erklärung. Ein Beitrag über die Bedeutung für Verfassung, Recht, Ordnung und Verwaltung der Evangelischen Landeskirche in Baden nach 1945. (Freiburger Rechts- und Staatswissenschaftliche Abhandlungen Band 47), Heidelberg 1986.

Richard Puza, Katholisches Kirchenrecht (Unitaschenbücher 1395), 2. überarbeitete Auflage, Heidelberg 1993.

Sonstige Hinweise:

BÜRGERLICHES RECHT UND ZIVILPROZESSRECHT

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts u. BGB, Allg. Teil, 5st.

Dozent: Professor Dr. Häsemeyer

Zeit und Ort: Mo 09.00 - 11.00 NUni HS 10
Di 09.00 - 11.00 NUni HS 10
Mi 09.00 - 10.00 NUni HS 10

Beginn: Di 18. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse:

werden nicht vorausgesetzt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in die juristische Arbeit; Bedeutung, Grundbegriffe, systematische Zusammenhänge des Bürgerlichen Rechts, insbesondere die Grundlagen des Personenrechts und der Rechtsgeschäftslehre.

Literaturhinweise:

Die Literatur wird in der Vorlesung ausführlich besprochen.

Sonstige Hinweise:

- keine -

Lehrveranstaltung: Schuldrecht I, 5st.

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff

Zeit und Ort: Di 08.00 - 10.00 NUni Heu I
Mi 08.00 - 10.00 NUni Aula
Do 08.00 - 09.00 NUni HS 6

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse:

Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und Allgemeiner Teil des BGB.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung behandelt den allgemeinen Teil des Schuldrechts (§§ 241 - 432). Von den einzelnen Schuldverhältnissen (§§ 433 - 853) werden nur die durch Vertrag begründeten behandelt.

Literaturhinweise:

Medicus, Schuldrecht, 1. Allgemeiner Teil, 7. Aufl. 1993;
Medicus, Schuldrecht, 2. Besonderer Teil, 6. Aufl. 1994;
Schlechtriem, Schuldrecht, Allgemeiner Teil 1992;
Schlechtriem, Schuldrecht, Besonderer Teil, 2. Aufl. 1991;
Larenz, Lehrbuch des Schuldrechts, Band I, Allgemeiner Teil, 14. Aufl. 1987; **Larenz**, Lehrbuch des Schuldrechts, Band II Halbband 1, 13. Aufl. 1986.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schuldrecht II, 3st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Mo 10.00 - 12.00 NUni HS 6
Mi 12.00 - 13.00 NUni HS 6

Beginn: 19. Oktober 1994

Pflichtfachveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Fachsemester

Vorkenntnisse: Der Kurs, vornehmlich für Studierende des zweiten Semesters, baut auf den Grundlinien des bürgerlichen Rechts und dem Allg. Teil des BGB auf.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Sie vermittelt, ergänzt und vertieft namentlich das Recht der zurechenbaren Schädigungen (Delikt und Gefährdung), die Geschäftsführung ohne Auftrag und das Bereicherungsrecht.

Literaturhinweise:

Die gängigen Lehr- und Handbücher. Auf einzelne Fundstellen wird fortlaufend hingewiesen werden.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Sachenrecht, 4st.

Dozent: Professor Dr. Misera

Zeit und Ort: Do 09.00 - 11.00 NUni HS 13
Fr 09.00 - 11.00 NUni HS 14

Beginn: 20. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse:

Vorausgesetzt wird der Stoff der Vorlesungen Grundlinien des Bürgerlichen Recht und BGB, Allgemeiner Teil sowie der Vorlesungen Schuldrecht I und II.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung betrifft das 3. Buch des BGB sowie das außerhalb dieses Buches geregelte Sachenrecht.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Geplant ist die Ausgabe eines vorlesungsbegleitenden Skripts.

Lehrveranstaltung: Erbrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Kronke

Zeit und Ort: Mo 10.00 - 12.00 NUni HS 8

Beginn: 24.10.1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe: ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Die ersten 3 Bücher des BGB, möglichst auch Familienrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gesetzliche Erbfolge, insbesondere Ehegattenerbrecht, Verfügungen von Todes wegen, Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, Erbengemeinschaft, Wirkungen des Erbscheins, Pflichtteilsrecht, Erbenhaftung

Literaturhinweise:

- Lange/Kuchinke, Lehrbuch des Erbrechts, 3. Aufl. 1989
- Brox, Erbrecht, 14. Aufl. 1993
- Leipold, Erbrecht, 10. Aufl. 1993

Sonstige Hinweise: -

Lehrveranstaltung: Zivilprozeßrecht, 4st.

Dozent: Professor Dr. Jauernig

Zeit und Ort: Do 08.00 - 10.00 NUni HS 8
Fr 08.00 - 10.00 NUni HS 6

Beginn: 20.10.1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 4./5. Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse im BGB (Buch I-III)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zivilgerichtliches Erkenntnisverfahren: Verfahrensgrundsätze, Verfahren 1. Instanz; Rechtsmittelverfahren und Wiederaufnahmeverfahren.

Literaturhinweise: Die Lehrmaterialien werden in der Vorlesung vorgestellt.

Sonstige Hinweise: ---

Lehrveranstaltung: Insolvenzrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Häsemeyer

Zeit und Ort: Mo 16.00 - 19.00 NUni HS 4a

Beginn: Mo 17. Oktober 1994

Pflicht-^{und}/Wahlfach-~~Prüfung~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 6./7. Semester

Vorkenntnisse:

Bürgerliches Recht, insbesondere Vermögens- und Haftungsrecht;
Zivilprozeßrecht einschließlich des Vollstreckungsrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Recht der geordneten Haftungsabwicklung beim wirtschaftlichen Zusammenbruch eines Schuldners in den Grundzügen; Konkurs- und Vergleichsverfahren mit ihren Bezügen zum Bürgerlichen Recht, Gesellschaftsrecht und Arbeitsrecht.

Literaturhinweise:

Die Literatur wird in der Vorlesung besprochen.

Sonstige Hinweise:

Nach der JAPRO bisheriger Fassung handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung, nach der JAPRO heutiger Fassung um eine Wahlfachveranstaltung.

Lehrveranstaltung: Internationales Privatrecht, 2st.

Dozent: i. d. R. Dr. Kronke

Zeit und Ort: Mo 16.00 - 19.00, NUni HS 5

Beginn: Mo 17. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe: ab 6. Semester

Vorkenntnisse: nicht verlangt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das IPR umfaßt all jene Normen einer Rechtsordnung - z.B. des deutschen Rechts -, die bei sog. "grenzüberschreitenden" Sachverhalten dasjenige Recht bezeichnen, welches den Fall entscheidet.

Beispiele:

Welchem Recht unterliegt eine deutsch-britische Eheschließung, die Sorgerechtsregelung über ein türkisches Kind? Welchem der von einem deutschen Spediteur vermittelte Transportvertrag zwischen einem österreichischen Absender und einer dänischen Reederei? Welchem der gutgläubige Erwerb eines in Deutschland gestohlenen PKW nach Verbringung ins Ausland? Nach welchem Recht können sich deutsche oder niederländische Landwirte gegen von Frankreich ausgehende, sie betreffende Umweltbelastungen wehren? Schließlich die prozeßrechtlichen Fragen: Wo kann der schweizerische Gläubiger seinen deutschen Schuldner verklagen? Ist ein New Yorker Urteil hier vollstreckbar?

Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die Allgemeinen Lehren des IPR und führt - i.d.R. an praktischen Fällen - sodann die Lösung von schuld-, sachen-, familien- und erbrechtlichen Problemen vor.

Literaturhinweise:

- Kegel, Internationales Privatrecht, 6. Aufl. 1987
- Kropholler, Internationales Privatrecht, 2. Aufl. 1994
- Lüderitz, Internationales Privatrecht, 2. Aufl. 1993

Sonstige Hinweise: -

Lehrveranstaltung: Arztrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Do 17.00 - 19.00 Fr.-Ebert-Platz 2, Raum 016

Beginn: 20. Oktober 1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Mittlere und höhere Semester
Juristen und Mediziner

Vorkenntnisse: Kenntnisse im Vertrags- und Deliktrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Kurs erörtert die Hauptthemen des Arzthaftpflichtrechts: den Arztvertrag, die ärztliche Sorgfalts- und Aufklärungspflichten, horizontale und vertikale Arbeitsteilung, die Dokumentationspflicht, die Beweislast im Haftpflichtprozeß, die Schlichtungs- und Gutachterkommissionen; außerdem kommen zum Vortrag aktuelle Grenzfragen und rechtspolitische Grundprobleme wie die Sterbehilfe, die Transplantationsmedizin, die Pränataldiagnostik, außerdem das Recht des Heilversuchs und des Humanexperiments.

Literaturhinweise: Erwin Deutsch, Arztrecht und Arzneimittelrecht, 2.Aufl. 1991
A.Laufs, Arztrecht, 5.Aufl. 1993 (mit Bibliographien) (Hörerschein)

Sonstige Hinweise:

HANDELS- UND WIRTSCHAFTSRECHT, ARBEITSRECHT

Lehrveranstaltung: Gesellschaftsrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Müller-Graff

Zeit und Ort: Montag, 14.00-16.00 NUni HS 9
Montag, 16.00-17.00 NUni HS 1

Beginn: vgl. Anschlag

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse: BGB, Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Überblick über das Recht der Personengesellschaften (OHG, KG) sowie das Recht der GmbH.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Vertragsgestaltung im Gesellschaftsrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Langenfeld

Zeit und Ort: Mi 17.00 - 19.00 NUni HS 4a

Beginn: 1. Mittwoch im Semester

Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: BGB 1. - 3. Buch, Vorkenntnisse im Gesellschaftsrecht nicht erforderlich.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand eines Vertrages der Gesellschaft bürgerlichen Rechts und einer GmbH-Satzung werden die Technik der Vertragsgestaltung und die Umsetzung des materiellen Gesellschaftsrechts in die Abfassung von Gesellschaftsverträgen erläutert. Die Vorlesung führt in die Tätigkeit des Vertragsjuristen ein.

Literaturhinweise:

Zur Vertragsgestaltung: Langenfeld, Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts, 3. A. Beck 1994 und Langenfeld, Praktikum der Vertragsgestaltung im GmbH-Recht, O. Schmidt, 1993.

Zum Nachschlagen: Münchener Kommentar/Ulmer §§ 205 ff. und Lutter/Hommelhoff, GmbH-Gesetz, 13. A. 1991.

Lehrveranstaltung: Konzernrecht, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Mülbart

Zeit und Ort: Mi 14.00 - 16.00 NUni HS 13

Beginn: 19. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Gesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Schwerpunkt der Vorlesung liegt beim Konzerngesellschaftsrecht. Vorgestellt werden zunächst die rechtsformübergreifenden konzernrechtlichen Grundbegriffe (§§ 15 ff AktG). Ausgehend von den §§ 291 ff AktG werden dann die materiellen Konzernrechtsregeln für AG, GmbH und OHG/KG behandelt. Sofern zeitlich möglich, finden noch die Grundzüge der Konzernrechnungslegung Berücksichtigung.

Literaturhinweise:

Emmerich/Sonnenschein, Konzernrecht, 5. Aufl 1994

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wettbewerbs- und Kartellrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Tilmann

Zeit und Ort: Mo 16.00 - 18.00 NUni HS 3

Beginn: 17.10.1994

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 5. - 7. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Nationales Wettbewerbsrecht (unlautere Einwirkungen auf Kunden, Mitbewerberschutz, Wettbewerbsschutz; RabG ZugabeVO; produktbezogene Sondernormen)

Europäisches Wettbewerbsrecht: Richtlinie gegen täuschende Werbung. Auswirkungen der Art. 30 ff. EGV auf das nationale Wettbewerbsrecht

Nationales Recht gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), insbesondere im Zusammenwirken mit dem Recht gegen unlauteren Wettbewerb (UWG) und dem europäischen Kartellrecht

Europäisches Recht gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Art. 85 ff. EWGV; Freistellungsverordnungen; Zusammenhang mit den Art. 30 ff. EWGV)

Literaturhinweise:

Es wird ein Skriptum zur Verfügung gestellt, das ab Semesterbeginn an der Pforte des Juristischen Seminars zur Vervielfältigung ausliegt. An der gleichen Stelle liegt eine Fall-Sammlung aus, anhand derer in der Vorlesung vorgegangen wird. Am Ende des Semesters findet ein Frage-Antwort-Test sowie ein Fall-Spiel statt.

Emmerich, Das Recht des unlauteren Wettbewerbs; Emmerich, Kartellrecht; Schönemann, Wettbewerbsrecht; Müller-Urli, Kartellrecht

Sonstige Hinweise:

Zweckmäßige Gesetzessammlung: "Wettbewerbs- und Kartellrecht" (Beck-Texte im dtv)

Lehrveranstaltung: Wertpapierrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Hefermehl

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 Juristisches Seminar, Hörsaal

Beginn: 19. 10. 1994

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die rechtlichen und wirtschaftlichen Funktionen der Wertpapiere, das Wesen des Wertpapiers und seine begrifflichen Kriterien sowie die Arten der Wertpapiere sind Inhalt des ersten Teils der Vorlesung. Im zweiten Teil werden sodann das Wechselrecht und im dritten Teil das Scheckrecht im Zusammenhang mit den zum Verständnis erforderlichen Fragen des Schuld-, Sachen- und Handelsrechts behandelt. Einbezogen in die Darstellung werden ferner die einschlägigen Fragen des Bankrechts sowie das eurocheque-Verfahren und das ec-Geldautomatensystem.

Literaturhinweise:

Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Bankrecht, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Mülbert

Zeit und Ort: Di 13.30 - 15.00 NUni HS

Beginn: 18. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Schuldrecht BT, Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Schwerpunkt der Vorlesung liegt auf dem Bankvertragsrecht. Dabei geht es um Probleme wie den allgemeinen Bankvertrag, das Bankgeheimnis, Bankauskunft, Aufklärungs- und Warnpflichten der Banken, Drittschutz, Sparsbuch, Überweisung, Lastschrift, Darlehen, Garantie, Akkreditiv u.a. Soweit Zeit bleibt, sollen einzelne aktuelle Fragen des Bankaufsichtsrechts und des Börsenrechts besprochen werden.

Literaturhinweise:

wird in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wirtschaftsrecht, 1st.

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Do 9.00 - 10.00 NUni HS 9

Beginn: 20.10.1994

~~Pflicht~~/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studierende ab dem 3. Semester, die sich für die Beziehungen von Recht und Wirtschaft interessieren.

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Verhältnis von Recht und Wirtschaft.
Wirtschaftsrecht als Instrument der Steuerung.
Wirtschaft und Verfassung. Wirtschaftsaufsicht.

Literaturhinweise: Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Privates Technologie- und Umweltrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 16.00 Fr.-Ebert-Anlage 3 (1. OG)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 24. Oktober 1994

~~Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Hörer mittlerer und höherer Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Bürgerlichen und Öffentlichen Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundfragen des Rechts der Technik und des Umweltschutzrechts (Umweltrisiken und Risiken der Technik, - rechtlich erlaubtes Risiko; Regelungsstrukturen; Gefahrenabwehr - Risikovorsorge; Technik- und Umweltstandards; Grenzwerte)

Verträge über Umweltschutz- und technische Systeme (Bau und Anlagen, Umweltschutzsysteme, Computersoftware; privat finanzierte Infrastrukturprojekte)

Privatrechtliche Haftung im Technik- und Umweltrecht (Produkthaftung, Umwelthaftung, Gentechnikhaftung)

Literaturhinweise: --

Sonstige Hinweise: --

Lehrveranstaltung: Medienrecht, 2st. (14Tgl.)

Dozent: Dr. Pohl, Rechtsanwalt

Zeit und Ort: Do 16.00 - 18.00 NUni HS 3

Beginn: 20.10.1994

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 4. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Verfassungsrecht, Bürgerlichem-, Straf- und Strafprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung soll eine Einführung in das deutsche Medienrecht mit partieller Bezugnahme auf andere, vor allem europäische, Länder, geben und vor allem folgende Bereiche umfassen: Presse, Rundfunk, Film, Neue Medien. Schwerpunkte sind: Verfassungsrechtliche Grundlagen der Medienfreiheit, Organisationsrecht von Presse und Rundfunk, Medien- und Werberecht, Medien- und Urheberrecht, Medien- und Wettbewerbsrecht, Medien- und Arbeitsrecht, Medien- und Kartellrecht, Medien- und Strafrecht, sogenannte "Neue Medien" einschließlich Kabelrundfunk; Satellitenrundfunk, Elektronische Textkommunikation und Audiovisuelle Medien.

Literaturhinweise:

Loeffler, Presserecht, Kommentar Band I
Loeffler-Ricker, Handbuch des Presserechts
Schiwi/Schütz, Medienrecht, Lexikon für Wissenschaft und Praxis
Fuhr/Rudolf, Das Recht der Neuen Medien, Handbuch
Wenzel, Das Recht der Wort- und Bild-Berichterstattung

Sonstige Hinweise:

Neben den juristischen Grundlagen soll den Studierenden auch die politische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung der Medien vermittelt werden, vor allem vor dem Hintergrund der neueren politischen Umbrüche in den neuen Osteuropäischen Staaten.

Lehrveranstaltung: Grundzüge des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts. 2st.

Dozent: Prof. Nirk

Zeit und Ort: Di: 18.00 - 20.00 NUni HS 3

Beginn: Dienstag, 18. Oktober 1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Grundzügen des Urheber- und Geschmacksmusterrechts, des Erfinder-, Wettbewerbs- und Warenzeichenrechts. Es soll das Interesse und das Verständnis für die Grundlagen und die Grundbegriffe dieser für die kulturelle und gewerbliche Wirtschaft so bedeutsamen Rechtsbereiche des "gewerblichen Rechtsschutzes" geweckt werden. Die Regelungen für die schutzwürdigen Schöpfungen und technischen Erfindungen sind in gesonderten Gesetzen enthalten, deren zum Teil tiefgreifende Umgestaltungen erst in den zurückliegenden Jahren zu einem vorläufigen Abschluß gekommen sind.

Literaturhinweise:

Nirk, Gewerblicher Rechtsschutz, Studienbuch, Kohlhammer Verlag 1981.

Allgemeine Literaturübersichten für die verschiedenen Rechtsgebiete werden in der Vorlesung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Arbeitsrecht I u. II, 4st.

Dozent: Professor Dr. v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mi 10.00 - 13.00 NUni Aula
Do 11.00 - 12.00 NUni HS 13

Beginn: 19.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. und 4. Semester

Vorkenntnisse: 1. - 3. Buch des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der gesamte Pflichtfachstoff Arbeitsrecht:

- Rechtsquellen und Gestaltungsfaktoren, Begründung, Inhalt und Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Leistungsstörungen und Haftung im Arbeitsverhältnis, einschl. der zugehörigen Regelungen aus dem Tarifvertragsrecht und Betriebsverfassungsrecht.

In diesem Semester werden ausnahmsweise die beiden Teile Arbeitsrecht I und II wegen Umstellung auf die neue JAPRO noch einmal zusammengelesen. Im Sommersemester 1995 findet voraussichtlich diese Vorlesung nicht statt.

Literaturhinweise: in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise: Der Stoff der Wahlfachgruppe 4; Kollektives Arbeitsrecht wird in besonderen Vorlesungen behandelt.

Lehrveranstaltung: Kollektives Arbeitsrecht (Koalitions- Tarif-
vertrags- und Arbeitskampfrecht) WFG 4, 2st.

Dozent: Professor Dr. v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Do 15.00 - 17.00 NUni HS 8

Beginn: 20.10.1994

Pflicht*/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Stellung und Bedeutung des kollektiven Arbeitsrechts
2. Koalitionsrecht (Begriff der Koalition, Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände, Aufgaben der Koalitionen, Koalitionsfreiheit Art. 9 III GG)
3. Tarifvertragsrecht (Überblick zum Tarifvertrag, Abschluß Beginn und Ende des Tarifvertrags, Inhalt des Tarifvertrags, Wirkungsweise der Tarifnormen, Allgemeinverbindlicherklärung)
4. Recht des Arbeitskampfes (Überblick, Streik und Aussperrung, Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Arbeitskampfmaßnahmen, Auswirkungen von Arbeitskämpfen).

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts, 5st.

Dozent: Professor Dr. Hillenkamp

Zeit und Ort: Do 10.00 - 12.00 NUni HS 10
Fr 9.00 - 11.00 NUni HS 10
und ab 12.12.94:
Mo 11.00 - 13.00 NUni Aula

Beginn: Do, 20. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung führt in die Grundlagen des Strafrechts und der Strafrechtsanwendung ein und behandelt die im Allg. Teil des Strafrechts geregelten Voraussetzungen der Straftat, wie insbesondere Tatbestand, Rechtswidrigkeit und Schuld, Versuch, Teilnahme, Unterlassen und Fahrlässigkeit.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise:

vorlesungsbegleitendes Material wird in der Vorlesung ausgegeben

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil I (Delikte gegen die Person), 2t.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Graul

Zeit und Ort: Mo 12.00 - 13.00 NUni HS 6
Di 10.00 - 11.00 NUni Heu I

Beginn: Montag, 17. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse: Stoff der Vorlesung Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die Delikte gegen höchstpersönliche Rechtsgüter, also namentlich die Straftaten gegen das Leben, das werdende Leben, die körperliche Integrität, die Freiheit und die Ehre.

Literaturhinweise:

Erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise: keine

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil II (Delikte gegen das Vermögen), 2st.

Dozent: Professor Dr. Küper

Zeit und Ort: Fr 11.00 - 13.00 NUni HS 13

Beginn: Fr, 21.10.94, 11.15 Uhr

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Erwartet werden Vorkenntnisse aus den Vorlesungen "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts" und "Strafrecht, Besonderer Teil I".

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung schließt an den Stoff der Vorlesung "Strafrecht, Besonderer Teil I" (Sommersemester 1994) an. Sie behandelt in Schwerpunkten die Grundzüge und wichtige Einzelprobleme der Eigentums-, Vermögens- und Urkundendelikte. Eine Übersicht über den Vorlesungsstoff (Gliederung) wird zu Beginn der Vorlesung ausgegeben. Der Stoff wird systematisch und zugleich fallbezogen dargestellt.

Literaturhinweise:

Wichtige Lehrbücher insbesondere: Krey, Strafrecht, Besonderer Teil, Bd. 2, 9. Aufl., Stuttgart/Berlin/Köln 1993; Wessels, Strafrecht, Besonderer Teil, Bd. 2, 16. Aufl., Heidelberg 1993. - Weitere Literatur- und Rechtsprechungshinweise werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrechtliche Sanktionen, 2st.

Dozent: Professor Dr. Dölling

Zeit und Ort: Do 9.00 - 11.00 NUni HS 4

Beginn: 20.10.1994

u.

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Strafrecht Allgemeiner und Besonderer Teil.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es wird ein Überblick über die Sanktionen des Erwachsenenstrafrechts gegeben. Neben Rechtsfragen werden die Sanktionspraxis und kriminologische Befunde zu den Sanktionswirkungen behandelt.

Literaturhinweise:

Bruns, Hans-Jürgen: Das Recht der Strafzumessung. 2. Aufl. 1985; Streng, Franz: Strafrechtliche Sanktionen. 1991.

Sonstige Hinweise:

Die Vorlesung ist zum einen für Studierende der Wahlfachgruppe Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug konzipiert. Außerdem wird mit dem Überblick über das Rechtsfolgesystem ein Teil des strafrechtlichen Pflichtfachstoffs abgedeckt.

Lehrveranstaltung: Kriminologie, 2st.

Dozent: Professor Dr. Dölling

Zeit und Ort: Di 9.00 - 11.00 NUni HS 4

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Grundzüge des materiellen Strafrechts und möglichst auch des Strafprozessrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die Grundlagen der Kriminologie: Gegenstand, Aufgaben und Geschichte der Kriminologie, das Verbrechen (insb. Kriminalstatistik und Dunkelfeldforschung), Fragen zur Täterpersönlichkeit (insb. Persönlichkeitsmerkmale, Sozialdaten und Kriminalprognose), das Verbrechenopfer, Grundbegriffe der Verbrechenskontrolle, Kriminalitätstheorien und Methoden empirisch-kriminologischer Forschung.

Literaturhinweise:

Kaiser, Günther: Kriminologie. Eine Einführung in die Grundlagen. 9. Aufl. 1993.

Sonstige Hinweise:

Es wird empfohlen, ergänzend die Vorlesung "Strafrechtliche Sanktionen" zu hören.

Lehrveranstaltung: Rechtsmedizin für Juristen, 1std.
Dozent: Prof. Dr.med. R. Mattern, Dozenten u. Assistenten
Zeit und Ort: DI 17.30 - 18.30 Uhr IRM (Altklinikum, Voßstr. 2, Geb. 42)
Beginn: DI 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung: entfällt

Zielgruppe: 2. Hälfte des Jurastudiums, aber auch Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll dem Jurastudenten ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zu Deutschland ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben. Wir verbinden die Vorlesungen mit Demonstrationen.

Hauptthemen:

- Rekonstruktion von Verkehrsunfällen
- Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes- oder Tötungsarten
- Giftwirkung am Menschen
- Alkohol- und Drogeneinfluß auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungsfähigkeit, Schuldfähigkeit
- kriminalistische Spurenkunde
- Vaterschaftsbegutachtung
- Begutachtung bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

"Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W. Schwerd (unter Mitarbeit von G. Adebahr, H. Leithoff, E. Liebhardt, G. Schewe und H.-J. Wagner); 4. neu bearbeitete Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986

"Ökologisches Stoffgebiet" herausgegeben von Alexander u. Konstantin Bob (unter Mitarbeit von G. Reinhardt, H.-J. Seidel, H.-G. Sonntag, W. Gaus, V. Hingst, R. Mattern) Hippokrates Verlag

Sonstige Hinweise:

Wegen der Demonstrationen kann das Kolleg nur im Institut für Rechtsmedizin abgehalten werden.

Lehrveranstaltung: Allgemeine Staatslehre (mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: Di 11.00 - 13.00 NUni HS 9

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die Fragen einer freiheitlichen Staatlichkeit: Grundrechte und Selbstbestimmung des Volkes; die verfassungstheoretischen Kontroversen um den Verfassungsstaat; Probleme der Verfassungsinterpretation, der Verfassungsgebung und Verfassungsreform; die Entwicklung von Staatlichkeit aus historischer Sicht; Probleme europäischer Staatlichkeit.

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben.

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Öffentlichen Rechts;
Staatsorganisationsrecht, 4 std.

Dozent: Prof. Dr. Mußnug

Zeit und Ort: Di 11.00 - 12.00 NUni Aula
Mi 10.00 - 12.00 NUni HS 13
Do 9.00 - 10.00 NUni Aula

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 1./2. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll in die Grundlagen des Öffentlichen Rechts einführen. Im Mittelpunkt werden die Bestimmungen des Grundgesetzes über den Staatsaufbau der Bundesrepublik, ihre Gesetzgebung und ihre Verwaltung stehen.

Literaturhinweise:

Christoph Degenhart, Staatsrecht I, 7. Aufl. 1991
Karl Doehring, Das Staatsrecht der Bundesrepublik Deutschland, 3. Aufl. 1984
Konrad Hesse, Grundzüge des Verfassungsrechts der Bundesrepublik Deutschland, 19. Aufl. 1991
Theodor Maunz / Reinhold Zippelius, Deutsches Staatsrecht, 29. Aufl. 1994

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Staatsrecht: Grundgesetz und Völkerrecht, 1st.

Dozent: Professor Dr. Frowein

Zeit und Ort: Mo 9.00 - 10.00 NUni HS 13

Beginn: 24. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3./4. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I (Institutionen)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung befasst sich mit dem System der auswärtigen Gewalt nach dem Grundgesetz und der Einordnung unserer Verfassung in das Völkerrecht und Europarecht.

Literaturhinweise:

Geiger, Rudolf: Grundgesetz und Völkerrecht, 2. Auflage 1994
Schweitzer, Michael: Staatsrecht, Völkerrecht, Europarecht, 4. Auflage 1992

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrecht I,
Allgemeines Verwaltungsrecht, 4st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: Di 8.30 - 10.00 NUni HS 13
Mi 8.30 - 10.00 NUni HS 13

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3./4. Sem.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die Grundlinien und Grundbegriffe des Allgemeinen Verwaltungsrechts, insbesondere die Lehre von der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung und die Lehre der verwaltungsrechtlichen Handlungsformen. Eingehend erläutert werden die nach der Prüfungsordnung relevanten Materien des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts.

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung angegeben.

Lehrveranstaltungen: Verwaltungsprozeßrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Schmidt-Abmann

Zeit und Ort: Do 9.00 - 11.00 NUni HS 15

Beginn: 20. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse:

Allgemeines Verwaltungsrecht
Kommunal- und Polizeirecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Funktionen der Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Systematische Darstellung des Verwaltungsprozeßrechts nach der VwGO: Rechtsweg, Klagearten, Verfahrensgrundsätze, Urteile.

Vorläufiger Rechtsschutz und Normenkontrollverfahren.

Intensität gerichtlicher Verwaltungskontrolle: unbestimmte Gesetzesbegriffe und Beurteilungsermächtigungen.

Überblick: Rechtsschutz im EG-Recht.

Literaturhinweise:

Schenke, Verwaltungsprozeßrecht, 1993;
Hufen, Verwaltungsprozeßrecht, 1994;
Schmitt Glaeser, Verwaltungsprozeßrecht, 12. Aufl., 1993.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Vertiefung im Öffentlichen Recht, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Spannowsky

Zeit und Ort: Do 12.00 - 13.30 NUni HS 9

Beginn: 20. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Fortgeschrittene ab dem 6. Semester und Examenkandidaten

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Öffentlichen Recht (kleiner Schein). Vorhandene Kenntnisse werden unter Berücksichtigung von Rechtsprechung und Literatur vertieft und erweitert.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: In dieser Vertiefungsveranstaltung im Öffentlichen Recht werden anhand von geeigneten Beispielsfällen besonders examenswichtige Gebiete des Öffentlichen Rechts in einem konzentrierten Durchgang behandelt. Auf die Fallbehandlung wird dabei besonders Wert gelegt. Hergestellt werden die systematischen Verbindungen zwischen den einzelnen Gebieten des Öffentlichen Rechts (des Staats- und Verwaltungsrechts, namentlich des Bau-, Kommunal-, Polizeirechts, des Staats- und Europarechts sowie des Rechts der Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit). Weitere Einzelheiten ergeben sich aus den Arbeitsunterlagen, die in der Vorlesung verteilt werden.

Literaturhinweise: Schwerdtfeger, Öffentliches Recht in der Fallbearbeitung. Vertiefende Hinweise und weitere Literatur wird in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Umweltverwaltungsrecht (mit Übungen), 3st.

Dozent: Professor Dr. Wollrath

Zeit und Ort: Mo 9.00 - 12.00 NUni HS 9

Beginn: 17.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6.Semester

Vorkenntnisse: Verwaltungsrecht I und II
Übung im öffentlichen Recht für Anfänger

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

- Das Umweltrecht als Querschnittsrecht
- Historische Entwicklung
- Prinzipien, Formen der Durchsetzung bzw. Verwirklichung
- Wesentliche Gesetze (BImSchG; AbfG; BundesnaturschutzG)

Literaturhinweise:

Bernd Bender/Reinhard Sparwasser, Umweltrecht, 2.Aufl. 1990.
Umweltgesetzbuch: Allgemeiner Teil (Hrsg. von Kloepfer/Rehbinder/Schmidt-Aßmann), 1990.
R.Schmidt, Einführung in das Umweltrecht, 3.Aufl. 1992

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des Finanzverfassungsrechts, 2 std.

Dozent: Prof. Dr. Mußgnug

Zeit und Ort: Mo 11.00 - 13.00 NUni HS 2

Beginn: 24.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten höherer Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I, allgemeines Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll die staatsrechtlichen Pflichtveranstaltungen ergänzen und die verfassungsrechtlichen Kenntnisse vertiefen. Ihren Gegenstand bilden die Verteilung der steuerrechtlichen Gesetzgebungs-, Ertrags- und Verwaltungszuständigkeit auf Bund und Länder sowie der horizontale Finanzausgleich. Ferner werden die ausbildungsrelevanten Grundzüge der Gemeindefinanzierung und des öffentlichen Haushaltsrechts behandelt.

Literaturhinweise:

Hans-Günther Henneke, Öffentliches Finanzwesen, Finanzverfassung, 1990
Ferdinand Kirchhof, Grundriß des Abgabenrechts, 1991

Weiter Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekanntgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Allgemeines Steuerrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Feddersen

Zeit und Ort: Mo 17.00 - 19.00 NUni HS 4

Beginn: 17. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5.Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht, Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Darstellung der Besteuerungsprinzipien (insbesondere des Belastungsgrundes und der mit einer Steuer verfolgten Zwecke) sowie des Steuerrechtsverhältnisses zwischen dem Steuerpflichtigen (Privatperson) und dem Steuerberechtigten (Bund, Länder, Gemeinden, Kirchen).

Eingehende Behandlung des Besteuerungsverfahrens (Abgabenordnung).

Literaturhinweise:

Tipke-Lang, Steuerrecht, 13.Aufl. 1991, §§ 1-7, 21 ff.

(Neuaufl. Herbst 94)

Arndt, Grundzüge des Allgemeinen Steuerrechts, 1988

(Neuaufl. Herbst 94)

Birk, Steuerrecht I - Allgemeines Steuerrecht, 1988

(Neuaufl. Herbst 94)

Birk, Allgemeines Steuerrecht, Fälle und Lösungen, 1988

Helmschrott-Schaeberle, Abgabenordnung, 7.Aufl. 1992

Sonstige Hinweise:

Allgemeine Steuertexte 1994, rote Textausgabe C.H.Beck oder Deutsche Steuergesetze, NWB-Handausgabe, 1994 oder Steuergesetze I, Lose-Blatt-Sammlung C.H.Beck

Lehrveranstaltung: Besonderes Steuerrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Mußnug

Zeit und Ort: Mo 10.00 - 11.00 NUni HS 2
Di 10.00 - 11.00 NUni HS 2

Beginn: 18. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Juristen und Volkswirte ab dem 5.Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht,
Gesellschaftsrecht, Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung wendet sich an Juristen und Wirtschaftswissenschaftler höherer Semester, die einen ersten Einblick in das Steuerrecht nehmen. Im Vordergrund wird das Einkommensteuerrecht stehen. Körperschaft-, Unternehmen-, Gewerbe-, Umsatz- und Erbschaftsteuer werden mitberücksichtigt.

Literaturhinweise:

Es wird eine Textausgabe des Einkommensteuergesetzes benötigt,
Klaus Tipke, Steuerrecht, 13.Aufl. 1991
W.Jakob, Einkommensteuer, 1991
Georg Crezelius, Steuerrecht II - Besonderer Teil, 1991

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das öffentl. Recht für Wirtschaftswissenschaftler u. Übersetzer/
Dolmetscher (mit Klausur), 2st.

Dozent: Dr. Oeter

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 NUni HS 13

Beginn: Mi, den 19. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten der Wirtschafts- und Übersetzungswissenschaften,
- alle Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll für Nichtjuristen eine Einführung in Grundbegriffe und Grundstrukturen des deutschen Verfassungsrechts und (anhand einiger ausgewählter Problembereiche) auch des Verwaltungsrechts geben. In einem ersten Teil werden dafür die Grundzüge des Staatsorganisationsrechts behandelt. In einem zweiten Teil werden Fragen der allgemeinen Grundrechtslehre und anhand einiger ausgewählter Problemkreise die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zu den Einzelgrundrechten vorgestellt. Im Vordergrund stehen dabei für die Wirtschaftsverfassung relevante Grundrechte wie die Berufsfreiheit und die Eigentumsgarantie, daneben die Meinungsfreiheit. In einem dritten Teil sollen schließlich Grundbegriffe des Verwaltungsrechts anhand einiger Problemkreise aus dem Polizei- sowie Wirtschaftsverwaltungsrecht abgehandelt werden, um den Hörern einen Einblick in die allgemeinen Fragestellungen des Verwaltungsrechts zu geben.

Literaturhinweise:

H.W. Arndt / W. Rudolf, Öffentliches Rechts. Grundriß für das Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaft. Vahlen, 9. Aufl. 1994.

A. Katz, Staatsrecht. Grundkurs im öffentlichen Recht. C.F. Müller, 10. Aufl. 1991.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in die Rechtsinformatik und das Computerrecht, 2st.

Dozent: Dr. Goebel

Zeit und Ort: Mi 17.00 - 19.00 NUni HS 3

Beginn: 26. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.
Wfg. 13 gemäß § 5 Abs. 4 Nr. 13 JAPrO

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: juristische Grundkenntnisse
EDV-Kenntnisse nützlich aber nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung gibt einen grundlegenden Überblick über den Stoff der Wahlfachgruppe (§ 5 Abs. 4 Nr. 13 JAPrO) "Rechtsinformatik und Computerrecht". Es werden neben den theoretischen Grundlagen also einerseits IT-Anwendungen in der juristischen Praxis und andererseits die wichtigsten Rechtsprobleme des Einsatzes moderner Informationstechnik behandelt. Hinweise für das weiterführende Selbststudium ergänzen die Veranstaltung.

Literaturhinweise:

E. Bund, Einführung in die Rechtsinformatik, Berlin u.a. 1991
J. Schneider, Praxis des EDV-Rechts, 2. Aufl., Köln 1993
H.-J. Ordemann/R. Schamerus/P. Gola, Bundesdatenschutzgesetz, 5. Aufl., München 1992

Sonstige Hinweise:

VÖLKERRECHT, EUROPARECHT, AUSLÄNDISCHES ÖFFENTLICHES RECHT

Lehrveranstaltung: Völkerrecht, 3st.

Dozent: Prof. Dr. H. Steinberger

Zeit und Ort: Dienstag, 11.00-12.00 NUni HS 8
Mittwoch, 10.00-12.00 NUni HS 8

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Begriff des Völkerrechts (VR); Quellen des VR; VR und innerstaatliches Recht; Völkerrechtssubjekte; der Staat als Völkerrechtssubjekt; Anerkennung im VR; Souveränität und Gleichheit im VR; Staatennachfolge; Die Grundsätze des Gewaltverbots, Interventionsverbots, der friedlichen Streitbeilegung; das Selbstbestimmungsprinzip; völkerrechtliches Vertragsrecht; Staatenimmunität; der private Einzelne im Völkerrecht; völkerrechtliches Fremdenrecht; diplomatischer Schutz; völkerrechtliches Deliktsrecht; Grundzüge des UN-Rechts; Internationale Gerichtsbarkeit.

Literaturhinweise:

Verdross/Simma, Universelles Völkerrecht, 3. Aufl. 1984; Ipsen, Völkerrecht, 3. Aufl. 1990; R. Geiger, Grundgesetz und Völkerrecht, 1985; Dahm/Delbrück/Wolfrum, Völkerrecht Bd. I/1, 1989; Kimminich, Einführung in das Völkerrecht; Schweitzer, Staatsrecht, Völkerrecht, Europarecht (1992). Sartorius II; Beck-Texte Nr. 5031 und 5531; Schweitzer/Rudolf, Friedensvölkerrecht (Textsammlung).

Sonstige Hinweise: -

Lehrveranstaltung: Europarecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Beyerlin

Zeit und Ort: Di 14.00 - 16.00 NUni HS 10

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3./4.Semester

Vorkenntnisse: Verfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

insbesondere:
historische Entwicklung der europäischen Integration
Grundstruktur der EGen
Handlungsformen der EGen
Organe der EGen
EG-Rechtsschutzsystem
Außenbeziehungen der EG/EU
Grundfreiheiten des EG-Vertrags (im Überblick)

Literaturhinweise:

Beutler/Bieber/Pipkorn/Streil, Die Europäische Union, 4. Aufl. 1993

Schweitzer/Hummer, Europarecht, 4. Aufl. 1991

Streinz, Europarecht, 1992

Oppermann, Europarecht, 1991

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Internationale Organisationen, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Spannowsky

Zeit und Ort: Mi 14.00 - 16.00 NUni HS 8

Beginn: 19. 10. 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Jurastudenten und Nebenfachstudenten

Vorkenntnisse: Kenntnisse im Völker- und Europarecht sind erwünscht, aber nicht erforderlich.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Wegen der gestiegenen Bedeutung der Internationalen und Supranationalen Organisationen werden deren Rechtsgrundlagen, Funktionen sowie Organisations- und Kompetenzstrukturen untersucht. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen die Vereinten Nationen und die VN-Familie, die wichtigsten Regionalorganisationen (Europarat und politische Zusammenarbeit im Rahmen der Europäischen Union u.a.), die wichtigsten Militär- sowie wirtschaftlichen, technischen, kulturellen und humanitären Organisationen (einschließlich EFIA und Europäische Union). Dabei werden stets die Bezüge zu dem und die Auswirkungen auf das Verfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland hergestellt.

Literaturhinweise:

1. Texte: Sartorius II oder Berber/Randelzhofer, Völkerrechtliche Verträge
2. Seidl-Hohenveldern, Das Recht der Internationalen Organisationen einschließlich der supranationalen Gemeinschaften, 5. Aufl., 1991 und Ipsen, K., Völkerrecht, 3. Aufl., 1990, 6. Kap.

Sonstige Hinweise:

ÜBUNGEN

Lehrveranstaltung: Quellenlektüre, 2st.

Dozent: Professor Dr. Misera

Zeit und Ort: Mi 11.00 - 13.00, Fr.-Ebert-Platz 2 (Raum 016)

Beginn: 19. Oktober 1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester):
Vornehmlich Studenten in höheren Semestern; die Quellenlektüre ist aber auch für Studenten geeignet, die sich erst in der ersten Hälfte des Studiums befinden.

Vorkenntnisse:
Lateinkenntnisse; Grundzüge des Bürgerlichen Rechts; Grundzüge des römischen Privatrechts und der römischen Rechtsgeschichte.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:
Zur Ergänzung und Vertiefung der römisch-rechtlichen Vorlesungen wird eine römisch-rechtliche Quellenlektüre in Form einer seminarähnlichen Lehrveranstaltung angeboten. Es sollen einige ausgewählte Stellen aus dem Digestentitel 24.1, in dem die Gesetzgebungskommission Justinians Fragmente der römischen Juristen zum Schenkungsverbot unter Ehegatten zusammengestellt hat, diskutiert werden.

Die Quellenlektüre ist an sich 14-tägig vorgesehen; sie wird aber konzentriert wöchentlich in der ersten Semesterhälfte angeboten.

Literaturhinweise: werden zu Beginn der Quellenlektüre gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsgeschichtliche Quellenlektüre, 2st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Do 14.00-16.00 Friedrich-Ebert-Platz 2, Raum 016

Beginn: 20. Oktober 1994

Wahlfachveranst.

Zielgruppe (Semester): Anfängersemester und mittlere Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gemeinsame Lektüre und Interpretation zweier berühmter Rechtstexte:

des Sachsenspiegels (des ältesten größeren Prosawerkes deutscher Sprache)

und der Carolina (der peinlichen Gerichtsordnung Kaiser Karls V., eines Zeugnisses aus der Zeit der Rezeption des römischen Rechts und der Reichsreform).

Diese beiden Werke aus dem 13. und 16. Jahrhundert liegen in modernen Editionen als Heftchen der Reclam-Reihe vor.

Literaturhinweise: A. Laufs, Rechtsentwicklungen in Deutschland, 4. Aufl. 1991 (mit Bibliographien) (Hörerschein)

Sonstige Hinweise: Zu der Veranstaltung gehört ein rechtshistorische Exkursion, deren Programm zu Beginn des Kurses vorgestellt werden wird.

Es besteht die Möglichkeit, einen Leistungsnachweis im Grundlagenfach Rechtsgeschichte zu erwerben.

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st. - A - K

Dozent: A - K Professor Dr. Laufs
(L - Z Professor Dr.Kronke)

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 16.00
Prof.Dr.Laufs NUni HS 13
(Prof.Dr.Kronke NUni HS 6)

Beginn: 24. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: - Grundlinien und Allgemeiner Teil des
Bürgerlichen Rechts
- Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einübung in die gutachterliche Bearbeitung zivilrechtlicher Fälle mit schriftlichen Arbeiten; es werden zwei Hausarbeiten (davon eine Ferienhausarbeit) und zwei Klausuren ausgegeben.

Literaturhinweise:

- Diederichsen, Die BGB-Klausur, 8.Aufl. 1994
- Diederichsen, Die Zwischenprüfung im Bürgerlichen Recht, 1985
- Teichmann, Schuldrecht 1, 3.Aufl. 1988
- Werner, Fälle mit Lösungen für Anfänger im Bürgerlichen Recht 7.Aufl. 1990

Sonstige Hinweise:

Mit der Übung verbunden ist die studienbegleitende Leistungskontrolle (Zwischenprüfung) im Bürgerlichen Recht: vgl. bes. Anschlag des Dekans

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st. - L - Z

Dozent: L - Z Professor Dr.Kronke
(A - K Professor Dr. Laufs)

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 16.00
Prof.Dr.Kronke NUni HS 6
(Prof.Dr.Laufs NUni HS 13)

Beginn: 24. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: - Grundlinien und Allgemeiner Teil des
Bürgerlichen Rechts
- Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einübung in die gutachterliche Bearbeitung zivilrechtlicher Fälle mit schriftlichen Arbeiten; es werden zwei Hausarbeiten (davon eine Ferienhausarbeit) und zwei Klausuren ausgegeben.

Literaturhinweise:

- Diederichsen, Die BGB-Klausur, 8.Aufl. 1994
- Diederichsen, Die Zwischenprüfung im Bürgerlichen Recht, 1985
- Teichmann, Schuldrecht 1, 3.Aufl. 1988
- Werner, Fälle mit Lösungen für Anfänger im Bürgerlichen Recht 7.Aufl. 1990

Sonstige Hinweise:

Mit der Übung verbunden ist die studienbegleitende Leistungskontrolle (Zwischenprüfung) im Bürgerlichen Recht: vgl. bes. Anschlag des Dekans

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr., Nicklisch

Zeit und Ort: Di 14.00 - 16.00 NUni HS 13

Beginn: Dienstag, 25. Oktober 1994

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 5. Semester

Vorkenntnisse: Das gesamte Bürgerliche Recht, insbesondere Allgemeiner Teil, Schuldrecht und Sachenrecht.
Erfolgreiche Teilnahme an der Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden zwei Hausarbeiten (die erste als Ferienhausarbeit) und zwei Klausuren gestellt. Im übrigen werden anhand von Übungsfällen Aufbaufragen und Klausurentchnik erörtert.

Literaturhinweise: --

Sonstige Hinweise:

Der Text der Ferienhausarbeit kann ab 18. Juli 1994 an der Pforte des Juristischen Seminars abgeholt werden.
Abgabe: Dienstag, 18. Oktober 1994, 14.00 Uhr, NUni HS 13

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Graul

Zeit und Ort: Mo 16.00 - 18.00 NUni HS 13

Beginn: Montag, 17. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse: Stoff der Vorlesung:
Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Übung werden zum einen strafrechtliche Fälle besprochen und gelöst, wodurch Grundfertigkeiten in der Gutachtentechnik erworben werden sollen. Zum anderen werden 2 Klausuren und 2 Hausarbeiten angeboten, um den "kleinen Strafrechtsschein" zu erwerben (Mindestvoraussetzung: eine Hausarbeit und eine Klausur mit der Note "ausreichend") und den 1. Teil der Zwischenprüfung zu erbringen. Es besteht das Bestreben, eine Probeklausur anzubieten; derzeit steht jedoch noch nicht fest, ob dafür Korrekturkapazität zur Verfügung steht. Der Schwerpunkt aller Fälle liegt in Problemfeldern des Allg. Teils Delikte des Bes. Teils werden entsprechend dem Fortschreiten der parallelen BT-Vorlesung (Strafrecht Bes. Teil I) miteinbezogen.

Literaturhinweise:

Erfolgen in der Übung.

Sonstige Hinweise:

Die Ferienhausarbeit liegt ab Montag, dem 1. August 1994, an der Pforte des Juristischen Seminars (nebst Hinweisen) aus.
Schriftliche Anmeldung ist mit Beginn der Vorlesungszeit erforderlich (s. dazu besonderen Aushang zu der Zwischenprüfung).

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Dölling

Zeit und Ort: Do 14.00 - 16.00 NUni HS 13

Beginn: 20.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4. Semester

Vorkenntnisse: Stoff der Vorlesungen Strafrecht Allgemeiner
Teil und Strafrecht Besonderer Teil. Erfolgreiche
Teilnahme an der Übung im Strafrecht für Anfänger.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In Hausarbeiten, Klausuren und mündlichen Fall-
besprechungen werden die wichtigsten Deliktsgrup-
pen des Besonderen Teils sowie Probleme des All-
gemeinen Teils behandelt und wird die Methodik
der strafrechtlichen Fallbearbeitung vertieft.
Zum Scheinerwerb werden zwei Hausarbeiten (davon
eine Ferienhausarbeit) und zwei Klausuren ange-
boten.

Literaturhinweise:

Wessels, Johannes: Strafrecht Allgemeiner Teil.
Strafrecht Besonderer Teil 1 und 2, in der newesten
Auflage.
Weitere Literaturhinweise werden in der Übung ge-
geben.

Sonstige Hinweise:

Die Ferienhausarbeit liegt ab Montag, dem 18.7.1994,
an der Pforte des Juristischen Seminars aus.

Lehrveranstaltung: Übung im öffentlichen Recht für Anfänger
(mit schriftl. Arbeiten), 2 st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 NUni HS 13

Beginn: 18. Oktober 1994

Pflichtfach

Zielgruppe (Semester) 3. Semester

Vorkenntnisse:
Allgemeine Staatslehre, Verfassungsgeschichte der Neuzeit;
Staatsrecht I.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge und Grundprobleme des Staatsorganisationsrechts der
Bundesrepublik Deutschland anhand von Fallbeispielen.

Literaturhinweise:

Lehr- und Handbücher sowie Kommentare des Staats- und
Verfassungsrechts; Richter/Schuppert, Casebook Verfassungsrecht
(2. Aufl. 1991); Schwabe, Entscheidungen des
Bundesverfassungsgerichts (5. Aufl. 1991); Weber, H.,
Rechtsprechung zum Verfassungsrecht, I, 1977; Degenhart, C.,
Staatsrecht I (9. Aufl. 1993); Hesse, K., Grundzüge des
Verfassungsrechts der Bundesrepublik Deutschland (19. Aufl. 1991);
Doehring, K., Staatsrecht der Bundesrepublik Deutschland, 3. Aufl.
1984.

Sonstige Hinweise: -

Für die Übung ist eine schriftl. Anmeldung in den ersten zwei
Vorlesungswochen nötig: vgl. Anschlag des Dekans zur Zwischen-
prüfung WS 1994/94.

Lehrveranstaltungen: Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Schmidt-Aßmann

Zeit und Ort: Do 16.00 - 18.00 NUni HS 13

Beginn: 20. Oktober 1994

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse:

Allgemeines Verwaltungsrecht, Polizei- und Kommunalrecht; mit dem Fortgang des Semesters auch Kenntnisse des Verwaltungsprozeßrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Besprechung der Bearbeitungstechnik und Lösung von Fällen aus dem öffentlichen Recht, insbesondere aus dem allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht sowie aus dem Verwaltungsprozeßrecht.

Literaturhinweise:

Schoch, Übungen im Öffentlichen Recht II:
Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozeßrecht, 1991.

Sonstige Hinweise:

Terminplan gemäß besonderem Aushang

SEMINARE

Lehrveranstaltung: Zivilrechtliches Seminar, 2st.

Dozent: Professor Dr. Jauernig

Zeit und Ort: Do 16.00 - 18.00 Juristisches Seminar ÜR 4

Beginn: 20.10.1994 (Vorbereitung)

Wahlpflichtveranstaltung (§ 8 Abs. 2 JAPRO 1993)

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: BGB komplett

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

s. besonderen Anschlag
(mit Themenvorschlägen für Referate)

Literaturhinweise: ---

Sonstige Hinweise: Vorbereitung am 20.10.1994, 16.00 Uhr c.t.
JurSem ÜR 4

Lehrveranstaltung: Seminar zum Recht der Übernahmeangebote

Dozent: Privatdozent Dr. Mülbert

Zeit und Ort: Blockseminar zu Semesterende,
Termin nach Absprache

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Kenntnisse im Gesellschafts- und Konzernrecht; Offenheit auch für wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen; Englischkenntnisse

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

s gesonderten Anschlag mit Themenliste

Literaturhinweise:

wird in der Vorbesprechung bekanntgegeben

Sonstige Hinweise:

Seminarvorbesprechung zu Beginn des WS 1994/95;
vorgesehene Vortragsthemen sind gesondertem Anschlag zu entnehmen.

Lehrveranstaltung: Seminar: Öffentliche Unternehmen in
Privatrechtsform

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff
Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: wird durch Aushang Anfang September
bekanntgegeben

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ---

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar beschäftigt sich mit den rechtlichen Problemen öffentlicher Unternehmen in Privatrechtsform aus zivilrechtlicher wie aus öffentlich-rechtlicher Sicht. Besondere Berücksichtigung wird dabei auch das Europarecht finden.

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Lehrveranstaltung: Seminar in der Rechtsvergleichung, 2st.

"Das UN-Kaufrecht in der Praxis der deutschen Gerichte

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Mo 17 c.t.-19.00 Agasse SR I

Beginn: Mo, 24.10.1994

~~Pflicht~~ ~~Wahlfach~~ / ~~Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studierende ab Zwischenprüfung

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im BGB, erfolgreiche Teilnahme an der Übung BGB für Vorgerückte.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das UN-Kaufrecht (Wiener Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf), das in rund 50 Ländern in allen Teilen der Welt gilt, ist am 1.1.1991 auch in der Bundesrepublik Deutschland in Kraft getreten.

In dem angebotenen Seminar sollen aktuelle Probleme des internationalen und des deutschen Kaufrechts behandelt werden, die bei der Anwendung des UN-Kaufrechts in der Praxis der Gerichte aufgetreten sind.

Literaturhinweise: Werden in der 1. Sitzung ausgegeben.

Sonstige Hinweise: Anmeldung bitte im Sekretariat des Instituts für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht, Augustinergasse 9 (Altjuridicum), Raum 29.

Lehrveranstaltung: Seminar zum Recht privatfinanzierter Projekte in rechtsvergleichender Sicht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 16.00 - 19.00 Fr.-Ebert-Anlage 3 (1. OG) (Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 24. Oktober 1994

~~Pflicht~~ / ~~Wahl~~ / ~~Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): ab 5./6. Semester

Vorkenntnisse: Großer Schein im Zivilrecht; in begründeten Ausnahmefällen genügt der kleine Schein

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es sind Referate zu folgenden Themenbereichen vorgesehen:

1. Einführung in die Problematik privatfinanzierter Projekte
2. Konzessionsvertrag
3. Projektimplementierung und Gründung der Projektgesellschaft
4. Finanzierungsvereinbarung
5. Errichtung des Projekts
6. Unterhaltung, Betrieb und Betriebserlöse
7. Projektmanagement und Projektstörungen
8. Streitbeilegung durch Schiedsgerichtsbarkeit

Literaturhinweise:

Hinweise auf einführende Literatur werden bei Vergabe des Referates gegeben

Sonstige Hinweise:

Anmeldung im Juristischen Seminar, Zimmer 120 (Sekretariat). Bei der Anmeldung ist der Schein der Übung für Fortgeschrittene im Zivilrecht vorzulegen. Nach Absprache mit den Teilnehmern wird das Seminar (teilweise) als Blockseminar abgehalten. Vorgesehen ist ein Aufenthalt in Weikersheim vom 3. - 5. Februar 1995.

Lehrveranstaltung: Seminar zum Medizinstrafrecht

Dozent: Prof. Dr. Hillenkamp

Zeit und Ort: 6. - 9. Oktober 1994 in Dresden
15. - 18. Dezember 1994 in Heidelberg

Beginn: 6.10.94 in Dresden

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse:

Strafrecht Allg. und Bes. Teil, möglichst Strafprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar behandelt 20 Themen aus dem Gebiet des Medizinstrafrechts wie z. B. Heileingriff als Körperverletzung, ärztliche Aufklärungspflicht, Todeszeitpunkt, med. Experimente am Menschen oder Grenzen der Therapiefreiheit.

Literaturhinweise:

Einführung: Laufs/Uhlenbruck, Handbuch des Arztrechts, 1992

Sonstige Hinweise:

Das Seminar wird als 1. Heidelberg-Dresden-Seminar zusammen mit Herrn Prof. Dr. Knut Amelung von der Jur. Fakultät der TU Dresden abgehalten.

Lehrveranstaltung: Seminar im Jugendstrafrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Dölling

Zeit und Ort: Di 18.00 - 20.00 Fr.-Ebert-Anlage 3 (1.OG)

Beginn: 18.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 7. Semester

Vorkenntnisse:

Grundzüge des materiellen Strafrechts und des Strafprozeßrechts. Vorlesung Jugendstrafrecht.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Rechtsfolgen des Jugendstrafrechts. Die Themen werden unter rechtlichen und kriminologischen Gesichtspunkten erörtert.

Literaturhinweise:

In der Vorbesprechung und im Institut für Kriminologie.

Sonstige Hinweise:

Eine Vorbesprechung hat am 14.7.1994 stattgefunden. Einige Themen können noch vergeben werden. Interessenten melden sich bitte im Institut für Kriminologie (Di 10-11 Uhr).

Lehrveranstaltung: Seminar: Konservative Staatstheorien des 19. und 20. Jahrhunderts

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: nach Vereinbarung in der Vorbesprechung (v. 14.7., 16^h c.t.)
Friedrich-Ebert-Anlage 3 (Eingang Nadlerstr. 1. OG)

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ---

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Verfassungstheorie des 19. und 20. Jahrhunderts ist vor allem durch den Streit zwischen liberalen und sozialistischen Verfassungsmodellen gekennzeichnet. Der spezifische Beitrag eines konservativen Rechts- und Verfassungsverständnisses ist aus dem Blick geraten; seine Konturen sind undeutlich geblieben und seine Wirkungen nicht diskutiert worden. Konservativismus erweist sich bei näherem Hinsehen nicht als Gegenbegriff zur "Moderne", sondern als eine der Kräfte, die die Moderne in starkem Maße geprägt hat - mit erheblichem Zukunftspotential.

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Lehrveranstaltung: Seminar: Wirtschaftsverwaltung aus verwaltungsrechtlicher und verwaltungswissenschaftlicher Perspektive, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Spannowsky

Zeit und Ort: Mi 18.00 - 20.00 Juristisches Seminar, ÜR 4

Beginn: 19. 10. 1994

Pflicht-/u. Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Für Studierende, die bereits über Grundkenntnisse im Verwaltungsrecht verfügen und die einen Seminarschein erwerben wollen. Besonders geeignet für Interessenten an den Wahlfachgruppen 11 u. 12.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar dient der Vertiefung verwaltungsrechtlicher, verwaltungswissenschaftlicher und wirtschaftsverwaltungsrechtlicher Kenntnisse. Es stellt Bezüge zwischen dem Allgemeinen, dem Besonderen Verwaltungsrecht, insbesondere dem Wirtschaftsverwaltungsrecht und der Verwaltungslehre her und fördert damit das Verständnis für die sachlichen und systematischen Zusammenhänge von verschiedenen, in der Verwaltungspraxis verknüpften Erkenntnisansätzen in einem Bereich mit erheblicher Praxisrelevanz: dem Bereich der Wirtschaftsverwaltung.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Voraussetzung für die Erteilung eines Seminarscheins ist, daß ein schriftlich ausgearbeitetes Referat erstattet wird. Zu den Themen vgl. Aushang. Weitere Themen können nach Rücksprache vergeben werden. Der Seminarplan wird nach der Themenvergabe ausgehängt.

Lehrveranstaltung: Seminar: Menschenrechte in Pakistan.
Traditionskonflikte im postkolonialen und
islamischen Staat

Dozent: Dr. Conrad

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 Südasien-Institut (vgl. Anschlag)

Beginn: Mittwoch, 26.10.1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): fortgeschrittene Semester
(ohne feste Begrenzung)

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse in Verfassungsrecht und allgemeiner
Staatslehre

Englisch (erwünscht Grundkenntnisse in der
englischen Rechtssprache)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Pakistan teilt mit Indien das koloniale Erbe des nach englischen Grundsätzen aufgebauten Rechtssystems, das englisches kodifiziertes oder rezipiertes Recht mit traditionellen Regelungen vor allem im Familienrecht verbindet. Sonderprobleme auf dem Gebiet der Menschenrechte ergeben sich aus den wiederholten Perioden Kriegsverrechtlichen Ausnahmeregimes sowie der seit 1979 forcierten Islamisierung. Diese Probleme sollen anhand von Gesetzestexten, Entscheidungen sowie den Berichten der Human Rights Commission of Pakistan erörtert werden.

Literaturhinweise: Mhd. Munir, Constitution of the Islamic Republic of Pakistan. Lahore 1976.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Rechtsvergleichender
Arbeitskreis, 2st.

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Do 18.00 - 19.30 Agasse SR I

Beginn: Do, 20.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studierende der WFG 17, außerdem alle Studierenden, die im Hinblick auf ein Studium im Ausland, auf die Teilnahme an einem Rechtsvergleichenden Seminar oder eine internationalrechtliche Berufstätigkeit das Arbeiten mit ausländischem Recht lernen wollen.
Teilnahme ab dem 3.Semester möglich.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einüben in rechtsvergleichendes Arbeiten auf dem Gebiet des Privatrechts.
Einführung in das allgemeine rechtsvergleichende Schrifttum sowie in die Rechtssysteme und in die privatrechtliche Literatur Österreichs, der Schweiz, Englands und der Vereinigten Staaten.

Literaturhinweise: Ausführliche Literaturlisten werden ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Anmeldung im Sekretariat des Instituts für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht, 69117 Heidelberg, Augustinergasse 9, oder in der ersten Sitzung des Arbeitskreises.

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Neuere höchstrichterl. Entscheidungen zum Gesellschaftsrecht, 2st.

Dozent: Dr. Goette

Zeit und Ort: Di 17.00 - 19.00 Fr.-Ebert-Platz 2 (Raum 016)

Beginn: 18. Oktober 1994

Pflicht-u.Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Fortgeschrittene

Vorkenntnisse: Vorlesung Gesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es sollen neuere gesellschaftsrechtliche Entscheidungen des BGH diskutiert werden. Die einzelnen Fälle werden jeweils im Kolloquium bekannt gegeben

Literaturhinweise:

Außer den gängigen Lehrbüchern und Kommentaren werden spezielle Hinweise jeweils von Fall zu Fall gegeben

Sonstige Hinweise:

Gesetzestexte BGB, HGB, GmbHG, AktG sind mitzubringen

Lehrveranstaltung: Kolloquium im Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozeßrecht, 2 Std.

Dozent: Privatdozent Dr. Spannowsky

Zeit und Ort: 09.14.00 1994 Juristisches Seminar, ÜR 4

Beginn: 20. Oktober 1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten ab dem 4. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Auswählte Fragen des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozeßrechts sind Gegenstand des Kolloquiums. Die Veranstaltung wendet sich an Studentinnen und Studenten, die ihre Kenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozeßrecht vertiefen wollen. Besprochen werden vor allem praxis- und examensorientierte Grundsatzfragen unter besonderer Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung.

Literaturhinweise: Die bekannten Lehrbücher zum Verwaltungsverfahrens- und -prozeßrecht. Weiterführende Hinweise werden während der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kolloquium zum Völker- und Europarecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Doehring

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 Juristisches Seminar ÜR 4

Beginn: 19.10.1994

Pflicht /Wahlfach /Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse:

Keine besonderen Voraussetzungen. Falls die Vorlesung über Europarecht und Völkerrecht gehört wurde, ist das - insbes. zur Erlangung eines Seminarscheines - eine gute Vorbereitung.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Besprechung aktueller Rechtsfragen, neuerer Entscheidungen internationaler und nationaler Gerichte, Rechtspolitische Spekulationen de lege ferenda.

Es wird Gelegenheit gegeben, Referate zur Erlangung eines Seminarscheines abzuhalten (nicht obligatorisch).

Literaturhinweise:

Können wegen der Vielfalt der Rechtsfragen nur während der Lehrveranstaltung gegeben werden. Bei Bedarf zur Einführung: Buergenthal/Doehring/Maier/Kokott, Grundzüge des Völkerrechts, 1988; R.Strein, Europarecht 1992

Sonstige Hinweise:

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

EXAMENSVORBEREITUNGSKURS WS 1994/95

I. Zeitübersicht

Zeit	Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09-11	HS 14	Zivilrecht	Zivilrecht	Zivilrecht	/.	/.	8 - 13
11-13	HS 14	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	/.	/.	Klausurenkurs I, 5st. (HS 13)
14-19	HS 13					Klausurenkurs II, 5st. (HS 13)	69

II. Inhaltsübersicht

Fachgebiet	Wochen	Zeit	Gegenstand	Dozent
1. Zivilrecht	5	18.10. - 15.11.94	Zivilverfahrensrecht	Prof. Dr. Jaernig
	5	21.11. - 21.12.94	Allg. Grundstücksrecht u. Grundpfandrechte	Priv. Doz. Dr. Mülbert
	5	09.01. - 08.02.95	Sicherungsrechte	Prof. Dr. Müller-Graff
2. Strafrecht	8	18.10. - 07.12.94	Strafrecht, Allgemeiner Teil	Prof. Dr. Hillenkamp
3. Öffentl. Recht	8	12.12. - 15.02.95	Öffentliches Recht	Prof. Dr. Brugger

Lehrveranstaltung: Examensvorbereitung Gesellschaftsrecht, 1st.

Dozent: Professor Dr. Müller-Graff

Zeit und Ort: Montag, 17.00-18.00 NUni HS 1

Beginn: vgl. Anschlag

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 7./8. Semester

Vorkenntnisse: insbes. Handelsrecht und Gesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wiederholung und Vertiefung des gesamten Pflichtfachstoffes
Gesellschaftsrecht.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung I WS 1994/95
(Dozentenkurs)
- Terminplan -

22.10.	Zivilrecht	(Prof.Dr.Kronke)	Rückgabe: Sa 19.11.94
12.11.	Zivilrecht	(Prof.Dr.Nicklisch)	Rückgabe: Sa 14.01.95
26.11.	Strafrecht	(Priv.Doiz.Dr.Graul)	Rückgabe: Sa 21.01.95
03.12.	Strafrecht	(Prof.Dr.Küper)	Rückgabe: Sa 28.01.95
10.12.	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Brugger)	Rückgabe: Sa 04.02.95
17.12.	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Lipphardt)	Rückgabe: Sa 11.02.95

Zeit/Ort:

Klausur: Samstag, 8 Uhr s.t. (5st.), NUni HS 13

Rückgabe: Samstag, 10 Uhr c.t., NUni HS 13
(außer 27.5.)

Hinweis für die Teilnehmer: Am Sa., 29.10 und 5.11.94 finden
Klausurbesprechungen im Rahmen des sog.
"Probeexamens" statt: vgl. bes. Anschlag.

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung II WS 1994/95
Kurs der Wiss. Mitarbeiter
- Terminplan -

21.10.94	Strafrecht	Dr.J.Rath	Besprechung: 18.11.94
28.10.94	Öffentl.Recht	Dr.Th.Puhl	Besprechung: 25.11.94
11.11.94	Zivilrecht	Dr.R.Weber	Besprechung: 02.12.94

09.12.94	Strafrecht	Dr.R.Ingelfinger	Besprechung: 27.1.95
16.12.94	Öffentl.Recht	Ass.D.Richter	Besprechung: 03.2.95
13.01.95	Zivilrecht	Dr.H.P.Mansel	Besprechung: 10.2.95

Zeit/Ort:

Klausur: Freitag, 14 Uhr s.t. (5st.), HS 13

Besprechung: Freitag, 14 Uhr c.t. (2st.), HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am Fr., 4.11.1994 finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt: vgl. bes. Anschlag.

Klausurenkurs
in der vorlesungsfreien Zeit
(Studienzeitverkürzungsprogramm)

15.9.94	Zivilrecht	Prof.Dr.Reinhart	Rückgabe: Sa. 29.10.,09 Uhr
16.9.94	Zivilrecht	Prof.Dr.v.Hoyningen-Huene	Rückgabe: Sa. 29.10.,11 Uhr
19.9.94	Strafrecht	Priv.Doiz.Dr.Graul	Rückgabe: Fr. 04.11.,14 Uhr
20.9.94	Strafrecht	Prof.Dr.Miehe	Rückgabe: Fr. 04.11.,16 Uhr
21.9.94	Öffentl.Recht	Prof.Dr.Steinberger	Rückgabe: Sa. 05.11.,09 Uhr
22.9.94	Öffentl.Recht	Prof.Dr.Mußnug	Rückgabe: Sa. 05.11.,11 Uhr

Zeit/Ort:

Klausur: 8 Uhr s.t. (5st.), NUni HS 13

Rückgabe: Termine vgl. oben; Neue Univ., HS 13

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: N.Maier-Bridou, LL.M., D.E.A., Avocat à la Cour de Paris

Zeit und Ort: Do 16.00-18.00 NUni HS 4a (3x im Monat, nach Ankündigung)

Beginn: 20.10.1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 1.Semester

Vorkenntnisse:

Mindestens gutes Schulfranzösisch, da Unterrichts- und Prüfungssprache Französisch ist.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel der in französischer Sprache gehaltenen Lehrveranstaltung ist es, das Interesse am französischen Zivil- und Wirtschaftsrecht, der Sprache und dem Land auszubauen. Sie soll die Teilnehmer mit den Grundzügen eines anderen Rechtssystems vertraut machen und sie sprachlich und juristisch befähigen, selbständig weiterführende Recherchen (z.B. im Rahmen eines Seminars) auf dem Gebiet der Rechtsvergleichung durchzuführen. Ferner bietet die Lehrveranstaltung Studenten, die an einem Austauschprogramm mit einer französischen Universität teilnehmen wollen, eine Vorbereitung auf das Auslandsstudium. Die Vorlesung läuft über drei Semester und gliedert sich in drei Teile:

Teil I: Allgemeine Einführung in das französische Rechtssystem, Gerichtsorganisation, Jurastudium, juristische Berufe, Familienrecht, Schuldrecht (Einführung);

Teil II: Schuldrecht (Vertrag und unerlaubte Handlung), Kaufrecht, Vertriebsrecht;

Teil III: Handelsrecht, Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht.

Das WS 1994/95 befaßt sich mit dem Teil II.

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise: siehe Veranstaltung "Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - öffentliches Recht".

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Öffentl.Recht, 2st.

Dozent: Dr. Oellers-Frahm

Zeit und Ort: Mi 17.00 - 18.30 NUni HS 4

Beginn: 19. Oktober 1994

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Vorkenntnisse: Mindestens Schulfranzösisch; Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung hat zum Ziel, im Laufe von drei Semestern die Grundzüge des französischen öffentlichen Rechts zu vermitteln. Insgesamt wird je ein Semester Verfassungsrecht, ein Semester Verwaltungsrecht und ein Semester Staatsaufbau sowie Grundrechte und/oder ein Schwerpunktthema behandelt. Wird dieser Kurs zusammen mit der entsprechenden Veranstaltung im Zivilrecht besucht, so kann nach drei Semestern eine Prüfung abgelegt werden.

Im WS 94/95 werde ich den Schwerpunkt auf die Rechtsquellen legen: Völkerrecht, EG-Recht, Grundrechte, Verfassungsrecht.

Die verschiedenen Teile der Veranstaltung sind so aufgebaut, daß ein Einstieg jederzeit möglich ist.

Literaturhinweise: werden zu Beginn der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise:

EINFÜHRUNG IN DAS ANGLO-AMERIKANISCHE RECHT UND DER ZUGEHÖRIGEN RECHTS-
SPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Schwarzkopf

Zeit und Ort: Di 13.30-15.00 NUni HS 1

Beginn: 18.10.1994

Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3.Semester

Vorkenntnisse:

Englisch-Kenntniss

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und seine Rechtssprache - Öffentliches Recht, 2st.

Dozent: Dr. Nolte

Zeit und Ort: Mi 14.00 - 16.00, NUni HS 4

Beginn: 19.10.1994

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe: Studenten ab 3. Fachsemester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im deutschen Verfassungsrecht, insbesondere zu den Grundrechten; gute englische Sprachkenntnisse.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: In diesem Semester sollen ausgewählte Urteile des US Supreme Court zu den Grundrechten (civil rights) erläutert und mit der Rechtslage in Deutschland verglichen werden. Zu Beginn der Veranstaltung wird eine Fallsammlung ausgegeben, d.h. die Teilnehmer(innen) können und sollen sich auf den jeweils anstehenden Fall vorbereiten.

Literaturhinweise: W. Brugger, Einführung in das öffentliche Recht der USA, München 1993.

W. Brugger, Grundrechte und Verfassungsgerichtsbarkeit in den Vereinigten Staaten von Amerika, Tübingen 1987.

G. Stone/L. Seidman/C. Sunstein/M. Tushnet, Constitutional Law, Boston, 2nd. ed. 1991.

L. Tribe, American Constitutional Law, Mineola, 2nd. ed. 1988.

Sonstige Hinweise: Eine Teilnahmebestätigung wird bei regelmäßiger Teilnahme vergeben. Ein Leistungsnachweis wird entsprechend der Vorgaben der einschlägigen Prüfungsordnung erteilt. Voraussetzungen hierfür sind der regelmäßige Besuch dieser Lehrveranstaltung (und ihrer zivilrechtlichen Parallelveranstaltung) über drei Semester hinweg, sowie das erfolgreiche Bestehen einer schriftlichen und einer mündlichen Abschlußprüfung. Die Veranstaltung schließt an den im SS 94 gehaltenen Kurs an, setzt dessen Besuch aber nicht voraus.

LEHRVERANSTALTUNGEN AUS DEM BEREICH DER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaftliche Übung für Juristen, 2st.

Dozent: Professor Dr. Becker

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 16.00 NUni HS 14

Beginn: 24.10.1994

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten/Studentinnen ab dem 1. Semester

Vorkenntnisse:

Veranstaltungen "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" oder
"Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Übungsblöcke:

1. Rationalitätsprinzip, ökonomisches Prinzip, Entscheidungen unter Ungewißheit.
2. Investitionsrechnung
3. Kalkulations- und Kostenrechnung
4. Produktions- und Nutzenfunktionen
5. Marktformen und marktgerechte Verhaltensweisen
6. Unternehmensformen, Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnung

Literaturhinweise:

Wöhe, G. (1993), Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 18. Aufl., München.

Varian, H. (1991), Grundzüge der Mikroökonomik, 2.Aufl., München.

Sonstige Hinweise:

Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit einen Übungsschein (2-stündige Klausur) zu erwerben.